



Vom tiefsten Schmerze gebeugt, gibt Frau Karoline Hain im eigenen sowie im Namen ihres Sohnes Wilhelm und aller übrigen Verwandten die traurige Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, bezw. Vaters, Sohnes, Bruders, Schwagers und Onkels, des Herrn

Wilhelm Hain

Werkmeister der staatl. Prothesen-Werkstätte

welcher am 13. Juni 1930 um 2 Uhr früh nach kurzem Leiden im 48. Lebensjahre verschieden ist.

Unser teurer Toter wird am Montag den 16. Juni 1930 um $\frac{1}{2}$ 12 Uhr vormittags, seinem Wunsche gemäß, in der Feuerhalle der Stadt Wien nach vorhergegangener evangelischer Einsegnung den Flammen übergeben.

Die Beisetzung der Aschenreste erfolgt am Mittwoch den 18. Juni 1930 um $\frac{1}{3}$ 3 Uhr nachmittags im Ottakringer Urnenhaine.

Wien, den 13. Juni 1930.

XVII., Lorenz Bayerplatz 18.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.